

An alle Eltern und Erziehungsberechtigten der GSEH

Herrliberg, 11.03.2021

Aktuelle Schutzvorkehrungen ab 15. März 2021

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte

Der Bundesrat hat letzte Woche eine vorsichtige, schrittweise Öffnung beschlossen. Insbesondere hat er Lockerungen der Pandemiemassnahmen für Kinder und Jugendliche bis 20 Jahre vorgenommen.

Die Entwicklung der Fallzahlen ermöglicht eine Anpassung der Schutzkonzepte für die Schulen im Kanton Zürich. Wie im ausserschulischen Bereich sollen auch in Schulen wieder möglichst viele unterrichtsergänzende und klassenübergreifende Aktivitäten ermöglicht werden. Da die epidemiologische Lage aber infolge der neuen, ansteckenderen Virusvarianten fragil bleibt und die Quarantänemassnahmen verschärft worden sind, müssen die Lockerungen massvoll ausgestaltet sein und weiterhin mit Schutzmassnahmen begleitet werden.

An der GESH gelten weiterhin die bestehenden Schutzmassnahmen nach <u>Schutzkonzept</u>, die nachfolgend nochmals aufgeführt sind:

Generelle Maskentragpflicht verlängert

Eine zu schnelle Aufhebung der Maskentragpflicht könnte angesichts der unten aufgeführten Lockerungen und vermehrten klassenübergreifenden Aktivitäten einen raschen Wiederanstieg der Neuansteckungen begünstigen. Um weiterhin einen möglichst uneingeschränkten Schulbetrieb zu ermöglichen, erweist es sich daher als erforderlich, die Anordnungen in Bezug auf die Maskentragpflicht einstweilen bis zu den Frühlingsferien zu verlängern. Schülerinnen und Schüler ab der 4. Klasse der Primarstufe sowie alle Lehr- und Betreuungspersonen müssen bei sämtlichen schulischen Aktivitäten eine Schutzmaske tragen.

Die Schülerinnen und Schüler erhalten weiterhin pro Quintal eine 50er-Box Masken. Die Klassenlehrpersonen haben die korrekte <u>Verwendung einer Hygienemaske</u> in ihren Klassen besprochen.

Schulmaterial

Die Spinde sind wieder zugänglich. Die Schülerinnen und Schüler werden angewiesen, sich nur kurze Zeit davor aufzuhalten.

Pausen

Auch in den Pausen gilt weiterhin die Maskenpflicht für die Schülerinnen und Schüler. Die Maske darf in der Pause nur für das Essen und Trinken abgenommen werden. Esswaren und Getränke dürfen nach wie vor nicht geteilt werden. Der Pausenkiosk der Martin-Stiftung bleibt geöffnet.

- Herrliberg:

Die 10-Uhr-Pause findet von Woche zu Woche jahrgangsweise abwechselnd auf dem oberen Pausenplatz (beim Haupteingang) und auf dem unteren Pausenplatz (bisheriges Pausenareal) statt.

- Erlenbach:

In den dritten Klassen bleibt das bisherige Pausenareal unter Berücksichtigung der Schutzmassnahmen bis auf Weiteres bestehen.



Sportunterricht

Auch im Sportunterricht (inkl. Garderoben) gilt eine generelle Maskenpflicht. Sportliche Wettkämpfe sind mit den entsprechenden Schutzvorkehrungen wieder möglich.

Mittagszeit in der Mensa und den Aufenthaltsräumen

Um klassenübergreifende Kontakte zu vermeiden, empfehlen wir dringend, die Mittagszeit zu Hause zu verbringen.

Die Mensa ist für alle Schülerinnen und Schüler von 12:15-13:15 Uhr zum Essen geöffnet. Auch während der Mittagszeit in der Mensa gilt die Maskenpflicht, ausser während des Essens. Die Zuweisung zu den Tischen findet weiterhin klassenweise statt und die Tische sind beschriftet. Es darf nur im Sitzen gegessen werden. Nach dem Essen müssen die Schülerinnen und Schüler ihre Masken wieder anziehen, die Tische sauber reinigen und ihre Abfälle korrekt entsorgen. Das Arbeiten, Spielen und Entspannen nach dem Essen wird aufs Jugendhaus (JuHe42) ausgelagert. Auch im JuHe42 gilt eine generelle Maskenpflicht.

Kurse, Mittags- und Studiumsstunden

Aufgrund der aktuell steigenden Fallzahlen finden bis auf Weiteres noch keine Kursangebote über den Mittag statt.

Elterngespräche

Elterngespräche mit maximal fünf Teilnehmenden sind unter Einhaltung der Abstands- und Hygienemassnahmen erlaubt.

Elternabende und Anlässe mit erwachsenem Publikum

Der Aufenthalt von erwachsenen Personen, welche nicht zum Schulbetrieb gehören, ist weiterhin auf ein absolut notwendiges Minimum beschränkt. Elternabende und Anlässe zur Berufswahl finden nach Möglichkeit digital statt. Informationen finden Sie auf: Schuljahresprogramm GSEH.

Lager und Exkursionen, klassenübergreifende Schulfeste

Weiterhin unzulässig sind Lager, Exkursionen mit Übernachtungen und klassenübergreifende Schulfeste und Veranstaltungen mit Ausgabe von Speisen und Getränken.

Wir hoffen alle auf eine weitere Entspannung der aktuellen Situation und stehen Ihnen bei Fragen gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

Gemeinsame Sekundarschule Erlenbach Herrliberg

Florian Brodbeck

Schul- und Betriebsleiter GSEH